

AZV „Wilde Sau“

Infos & Amtliches

Ausgabe 01/2024 · erscheint am 22.03.2024

Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Wilde Sau“ Klipphausen • Tharandt • Wilsdruff

■ Aus dem Inhalt...

Rückblick der Stadtentwässerung Dresden GmbH zum Betriebsgeschehen in den technischen Anlagen des AZV „Wilde Sau“ im Jahr 2023

Ausgabestellen

Wichtige Telefonnummern

Öffnungszeiten /

Erreichbarkeit

Geschäftsstelle

IMPRESSUM

Herausgeber:

Abwasserzweckverband
„Wilde Sau“ Klipphausen ·
Tharandt · Wilsdruff – Verbands-
vorsitzender Carsten Hahn;
Verantwortlich für den amtlichen
Teil: Verbandsvorsitzender
Abwasserzweckverband
„Wilde Sau“ Klipphausen ·
Tharandt · Wilsdruff, Löbtauer
Straße 6, 01723 Wilsdruff,
Telefon 035204/60530
Mail: post@azv-wilsdruff.de
Internet: www.azv-wilde-sau.de
Druck: Riedel GmbH & Co.KG
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau OT Ottendorf

Das nächste Amtsblatt
erscheint am
28.06.2024



Gemeinsam Lebens- und
Umweltqualität verwirklichen...

■ Jahresrückblick 2023 – Betrieb technischer Anlagen

Die Betriebsführung der Abwasseranlagen des AZV „Wilde Sau“ erfolgt durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH. Der Betriebsführungsvertrag beinhaltet unter anderem die Überwachung der Betriebszustände, regelmäßige Anlagenwartungen, Reparaturen sowie die Pflege der Grünflächen. Im Gegensatz zum Vorjahr gab es im Zusammenhang mit der Schneeschmelze zu Weihnachten erstmalig einen Volleinstau aller Speicherbehälter (ehemalige Klärbecken) am Standort des Überleitungspumpwerkes Saubachtalweg nach Dresden. Es kam zum Überlauf von stark verdünntem Abwasser in die Wilde Sau. Schäden wurden dadurch allerdings nicht verursacht. Auch an der Kläranlage (KA) Limbach und weiteren Pumpwerken kam es zu einem mehrere Tage andauernden Zufluss von großen Wassermengen.

■ Kläranlagen

Die kleine KA Limbach reinigt die Abwässer von 63 Einwohnern und das der Stiftung Leben und Arbeit (Rittergut Limbach). Zur genaueren Ermittlung der Belastung der KA wurde im September 2023 eine Messreihe aufgenommen, die die bisher angenommene mittlere Belastung der Kläranlage bestätigt hat. Bei Veranstaltungsbetrieb im Rittergut mit mehr als 200 Gästen einschließlich Küchenbetrieb wird die KA extremen Stoßbelastungen ausgesetzt, was schon seit Jahren immer wieder zu Betriebsproblemen führt.

2023 sind durch die KA 4193 m³ Abwasser geflossen, eine Steigerung um 32 % gegenüber dem Vorjahr. Durch Regenereignisse kam es – wie auch schon in den vergangenen Jahren – mehrfach zu Überschreitungen der zulässigen Durchflussmenge (19 Überschreitungen der Einleitungsmenge und 6 qualitative Überschreitungen). Mit der zuständigen Wasserbehörde werden derzeit Ansätze für die Ertüchtigung der KA beraten, z. B. die Nachrüstung einer chemischen Phosphatfällung und ein Wasserspeicher im KA-Zulauf.

Die Schilfkläranlage „Ziegelei“ in Mohorn leistet robust Ihren Dienst. Das Schilf wurde zweimal gemäht und der Schlamm aus der Absetzgrube fachgerecht entsorgt.



Starker Zulauf von Schmelzwasser am Überleitungspumpwerk unterhalb der Autobahn (SPW Saubachtalweg) am 25.12.2023



Normalzulauf am SPW Saubachtalweg



Volleinstau der Speicherbecken am SPW Saubachtalweg

■ Pumpwerke

Der AZV besitzt derzeit 22 Schmutzwasserpumpenanlagen (SPW) mit den dazugehörigen Druckleitungen. Im Betrieb traten im Jahr 2023 zwei Störungen auf. Durch den schnellen Einsatz des Bereitschaftsdienstes blieben beide ohne größere negative Auswirkungen. Am SPW Am Wasserhäuschen kam es durch Stillstand der Pumpen zu einem teilweisen Rückstau im Freigefällekanalnetz. Am SPW Christian-Klengel-Straße kam es zu einem Ausfall von Komponenten der Schaltanlage, wodurch der Betrieb der Anlage unmöglich wurde und die Abwasserentsorgung durch den Einsatz von Saugfahrzeugen sichergestellt werden musste. Nach über 20 Jahren Betrieb müssen insbesondere Elektro- und Maschinenteknik erneuert werden.

Die neu errichteten SPW Kleinopitz und SPW Weißiger Str. (ebenfalls in Kleinopitz) funktionierten störungsfrei. Die Gesamtrekonstruktion des SPW Am Sportplatz wurde im Januar 2023 abgeschlossen. Mit dem Umbau des SPW Zschoner Ring wurde im 2. Quartal begonnen. Die Bauausführung hat sich jedoch bis ins laufende Jahr 2024 hingezogen. Grund hierfür waren erschwerte Lieferbedingungen für die Ausrüstungskomponenten sowie personelle Probleme bei den beauftragten Firmen. Gegenwärtig (Stand Ende Februar 2024) werden Montagemängel beseitigt.



Begonnener Umbau des Schmutzwasserpumpwerks Zschoner Ring



Saniertes Regenklärbecken am Zschoner Ring (West)

Die Planungen für das SPW Freiburger Straße in Mohorn wurden fortgeführt. Derzeit sieht der Ablaufplan vor, noch im 2. Quartal 2024 die Ausschreibung der Bauleistungen für einen kompletten Neubau des APW und anschließenden Abriss der Altanlage zu beginnen. Für die Pumpanlage „Am Rittergut“ sind noch weitere Recherchen notwendig, um eine sinnvolle Lösung im Zusammenhang mit der in unmittelbarer Nachbarschaft befindlichen Kläranlage zu finden.

Der im Jahr 2021 festgestellte Nagetierbefall im Rechengebäude des SPW Saubachtalweg konnte in Zusammenarbeit mit einer Fachfirma offenbar dauerhaft beseitigt werden. Im Jahr 2023 waren keine einschlägigen Schäden mehr zu verzeichnen.

Zur Vermeidung übler Gerüche und Korrosion wurde 2023, wie schon in den Vorjahren, an 5 Dosierstationen die Chemikalie Nutriox (Calciumnitrat) der Firma YARA Industrial GmbH zum Einsatz gebracht. Dosierpunkte waren: SPW Zschoner Ring, SPW Christian-Klengel-Straße, SPW Sachsenallee, SPW Kleinopitz und SPW Am Wasserhäuschen. Bei letzterem wurde auf die im Dezember 2022 eingegangene Geruchsbeschwerde aus dem angrenzenden Wohngebiet reagiert. Zunächst wurde eine Test-Dosierstation errichtet. Mittlerweile wird von einer dauerhaften Dosierung ausgegangen.

Um eine weitere Optimierung hinsichtlich der Geruchsemission und des Verbrauches von Nutriox zu erzielen, wurde Anfang 2023 an allen Dosierstellen dazu übergegangen, auch in den Wintermonaten eine 50%ige Grunddosierung vorzunehmen.

■ Kanalnetz

Die Länge des im Grafischen Informationssystem „CARDO“ erfassten Kanalnetzes im Verbandsgebiet beträgt 214 km und setzt sich aus 94 km Schmutzwasserkanälen, 117 km Regenwasserkanälen und 3 km Mischwasserkanälen zusammen. Hinzu kommen 15 km Druckleitungen.

Im Jahr 2023 wurde schwerpunktmäßig in Herzogswalde mittels TV-Inspektion nach Kanalschäden und sog. Fremdwasser gesucht. Bei Schneeschmelze und Regen fließt viel zu viel Wasser in Richtung SPW Freiburger Straße und überlastet dieses. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass in die zum Pumpwerk hinführende Kanalisation nur Schmutzwasser eingeleitet werden soll und darf!

Aller drei Jahre werden die öffentlichen Schächte inspiziert. Auch 2023 waren es wieder mehrere hundert Stück im Verbandsgebiet. Die Inspektion beinhaltet die Reinigung der Schmutzfänger, die bauliche Zustandskontrolle und die Feststellung des Kanalreinigungsbedarfs. Die bei der Schachtinspektion festgestellten Schäden werden entsprechend ihrer Schadensklasse klassifiziert und bei Bedarf durch Firma Drebau GmbH beseitigt.

■ Regenbecken

Die 24 Regenbecken des Verbandsgebietes wurden regelmäßigen Betriebsprüfungen nach Starkregen, mindestens aber vierteljährlichen Kontrollen, unterzogen. Zudem erfolgte die Wartung der technischen Ausrüstungen. Die Bewirtschaftung der Rasenflächen erfolgte an den drei Regenbecken am Bahnhofsring durch Beweidung mit Schafen. Bei der Grünflächenpflege wirkte, wie schon in den Vorjahren, insbesondere Firma Krasulsky kräftig mit.

Die nach über 20 Betriebsjahren teilweise verlandeten und zugewachsenen Regenklärbecken 1 und 12 wurden saniert.

fm/ Fotos: SEDD

- **Störungen in öffentlichen Abwasseranlagen**
Stadtentwässerung Dresden GmbH
Tel: 0351 8222222

- **Entsorgung von Abwasser und Klärschlamm aus dezentralen Abwasseranlagen:**

**Abfuhr- und Entsorgung
Meißen GmbH & Co.KG**
Tel: 03521 733849
Fax: 03521 733789
grubenentleerung@ae-meissen.de

- **Öffnungszeiten Geschäftsstelle**
Dienstag von 08:00 – 12:00 Uhr,
14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 – 12:00 Uhr
**Nach Vereinbarung an allen
Wochentagen**

- **Erreichbarkeit der Geschäftsstelle**
Löbtauer Straße 6, 01723 Wilsdruff
Telefon: 035204 60530
Fax: 035204 48212
Mail: post@azv-wilsdruff.de
www.azv-wilde-sau.de

■ **Ausgabestellen**

Das Amtsblatt des AZV „Wilde Sau“ erscheint vierteljährlich, jeweils zum Ende des Quartals und liegt an folgenden Verteilstellen zur Mitnahme aus. Darüber hinaus ist das Amtsblatt jederzeit zu den angegebenen Öffnungszeiten oder auf Anfrage in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Wilde Sau“ erhältlich. **Wilsdruff:** AZV „Wilde Sau“, Löbtauer Straße 6 • Stadtverwaltung, Nossener Straße 20, **Grumbach:** Landbäckerei Friedrich, August-Bebel-Straße 1a, **Braunsdorf:** Bäckerei Franke, Lindenstraße 3, **Oberhermsdorf:** Bäckerei Goldbach, Hauptstraße 1, **Kleinopitz:** Bäckerei Goldbach, Tharandter Straße 23, **Kesselsdorf:** bilgro-Getränkemarkt, Grumbacher Straße 16, **Kaufbach:** Bäckerei Schilling Oberstraße 50, **Limbach:** Mode & Schuboutique Waak, Hauptstraße 55, **Blankenstein:** Kiga Blankenstein, Kirchweg 4, **Mohorn:** BHG - Bau, Hof & Gartenmarkt, Bahnhofstraße 5 **Herzogswalde:** Getränkemarkt Lucius, Landbergblick, **Helbigsdorf:** Bäckerei Schober, Obere Dorfstraße 4, **Klipphausen:** Gemeindeverwaltung, Talstraße 3, **Tharandt:** Stadtverwaltung Tharandt, Schillerstraße 5

■ **Diese Dinge haben im Abwasser nichts zu suchen**

Abfälle in der Toilette verursachen erheblichen Betriebsaufwand in der Kanalisation und im Klärwerk. Letztlich müssen alle Bürger dafür bezahlen. Noch sind die Kosten mit der aktuellen Abwassergebühr gedeckt. Damit das so bleibt, beachten Sie bitte diese Tipps. Auch ein Blick auf die jeweilige Verpackung hilft, dort finden sie ggf. den Hinweis „Nicht in die Toilette entsorgen“.

- **Medikamente aller Art:**
Arzneimittel können auch in modernen Kläranlagen nur zum Teil oder gar nicht entfernt werden – gelangen sie in den Wasserkreislauf, belasten sie die Umwelt und sind eine Gefahr für die Gesundheit.

Alte Tabletten, Säfte und Tropfen entsorgen Sie über den Hausmüll. Oder fragen Sie in Ihrer Apotheke, ob man dort abgelaufene Medikamente entgegennimmt.

